

CHECKLISTE VOR DER ANSCHAFFUNG EINES HUNDES



Folgende Fragen sollten Sie mit **JA** beantworten können:

Lebenssituation

- Kann ich garantieren, dass ich für die gesamte Lebensspanne des Tieres für seine Versorgung aufkommen kann? (Hunde können bis zu 15 Jahre alt werden!)
- Habe ich mich ausreichend über die Ansprüche des Tieres und dessen Rasse informiert?
- Habe ich genügend Zeit für das Tier, um für Beschäftigung, Sozialkontakt und Bewegung zu sorgen?
- Bin ich auch bereit, mich mit meinem Tier auseinanderzusetzen, wenn es Verhaltensauffälligkeiten zeigt?
- Können meine Kinder auch Verantwortung für das Tier übernehmen?

Wohnsituation

- Ist eine Haustierhaltung vom Vermieter erlaubt?
- Kann ich damit umgehen, dass ein junges Tier oft Schäden anrichtet?

Allergien

- Sind Allergien (Tierhaar, Einstreu usw.) bei mir und meiner Familie ausgeschlossen?

Kosten

- Habe ich kalkuliert, wie hoch der finanzielle Aufwand ist für: Futter, Tierarzt, Unterbringung, Versicherung, Steuer, Ausrüstung,...

Urlaub/Krankenhausaufenthalte

- Gibt es jemanden, der auf mein Tier aufpassen kann, wenn ich dies kurzfristig nicht kann?



DON'TS BEIM HUNDEKAUF

- ✗ Kaufen Sie niemals einen Hund **auf der Straße** oder auf Märkten!
- ✗ Kaufen Sie niemals Hunde in **Zoofachhandlungen!**
- ✗ Vorsicht bei **Tieranzeigen im Internet!** Oft handelt es sich um unseriösen Welpenhandel oder Internetbetrug!
- ✗ Kaufen Sie auf gar keinen Fall einen Welpen aus **Mitleid**. So machen Sie sich für die weitere Zucht der Tiere mitverantwortlich. Nehmen Sie auch niemals aus Mitleid einen Hund aus dem Urlaub mit!
- ✗ Lassen Sie sich nicht von rein äußerlichen Merkmalen wie beispielsweise Kindchenschema etc. leiten! Solche Tiere leiden häufig unter schmerzhaften Qualzuchtmerkmalen.

Wenn Sie den Verdacht haben, an einen unseriösen Verkäufer geraten zu sein, geben Sie diese Information umgehend an die Veterinärbehörde und die Polizei weiter!

HABEN WIR ALLES, WAS DER HUND BRAUCHT?

Eine Erstausrüstung sollte bereits vorhanden sein, damit sich das neue Familienmitglied von Anfang an zu Hause wohl fühlt. Ein Welpen hat dabei natürlich andere Bedürfnisse als ein ausgewachsener Hund.

- **Schlafplatz:** oft reicht ein großes Kissen, gerne verwendet werden auch spezielle Hundebetten oder -körbe mit einer weichen Decke.
- **Näpfe:** Hunde brauchen einen Futter- und einen Wassernapf (am besten rutschfest!).
- **Brustgeschirr:** VIER PFOTEN empfiehlt ein Brustgeschirr anstelle eines Halsbands (achten Sie auf Reflektoren am Geschirr), empfehlenswert ist auch ein Anhänger mit Handynummer des Besitzers.
- **Spielzeug:** Sollte immer altersgerecht sein, z.B. für Welpen keine zu kleinen Gegenstände, die verschluckt werden könnten.
- **Futter:** Trocken- und Nassfutter, Kauknochen und Leckerlis gehören zur Grundausstattung.
- **Fellpflege:** Eine einfache Bürste reicht aus, Floh- und Zeckenschutz nicht vergessen.
- **Transportbox:** für längere Reisen und als Sicherung im Auto.



WAS IST QUALZUCHT?

Rein äußerliche Merkmale unterliegen bei Hunden immer wieder bestimmten Modetrends.

Doch: Glubschaugen, Kurznasen und Hautfalten, die für Menschen süß wirken, bedeuten oft enormes Leid.

Tiere mit angezüchteten Extremmerkmalen leiden unter Problemen wie etwa: Atemnot, Miss- und Fehlbildungen der Knochen und des Gebisses, Entzündungen der Haut und Augen, Lahmheiten, Bewegungsanomalien sowie Blind- und Taubheit, um nur einige zu nennen.

Zudem ist die Zucht, der Erwerb und die Ausstellung von Tieren mit Qualzuchtmerkmalen grundsätzlich gesetzlich verboten.



DER VIER PFOTEN RATGEBER FÜR ZUKÜNFTIGE HUNDEHALTER

Lassen Sie sich von Tierärzten oder Hundeexperten beraten – so kann bösen Überraschungen und hohen Kosten vorgebeugt werden!



Mehr Menschlichkeit für Tiere



PLANUNG UND RECHERCHE

Sorgfältige Planung und Recherche sind die Grundlage für die Entscheidung, einen Hund in Ihrer Familie aufzunehmen. Dabei ist die Frage, für welches Tier man sich entscheidet, nur eine von vielen: Wie sind unsere Lebensumstände? Haben wir genug Platz? Und woher bekommen wir das Tier eigentlich?

VIER PFOTEN möchte Ihnen und Ihrer Familie mit diesem Ratgeber erste Hilfestellung bei der Anschaffung eines Hundes geben.



BESPRECHEN SIE IN DER FAMILIE UNBEDINGT FOLGENDE PUNKTE:

- **Zeit:** Wie sind unsere Arbeitszeiten? Sind Dienstreisen keine Seltenheit?
- **Wohnung:** Hat der Hund genügend Auslaufmöglichkeit? Erlaubt der Vermieter Haustiere? Gibt es vielleicht schon andere Haustiere in der Familie?
- **Kinder:** Sehen wir uns in der Lage, unseren Kindern den verantwortungsvollen Umgang mit dem Haustier beizubringen?
- **Gesundheit:** Ist jemand in der Familie auf Tierhaare allergisch?
- **Geld:** Können wir den beträchtlichen finanziellen Aufwand (Tierarzt, Verpflegung, Versicherung, Urlaubsbetreuung, ...) stemmen?

WELCHER HUND PASST ZU UNS?

Informieren Sie sich intensiv über die **Bedürfnisse und die rassenspezifischen Eigenschaften** Ihres Wunschtieres. Von der Anschaffung eines Rassehundes mit Qualzuchtmerkmalen sollte man grundsätzlich Abstand nehmen. Zudem sagt die Größe des Hundes nichts über den Zeitaufwand bei der Haltung aus.

CHIP, IMPFUNGEN & CO

Informieren Sie sich im Vorhinein über Ihre **gesetzlichen Pflichten bei der Hundehaltung**. Neben der **Chip- und Registrierungspflicht** (alle Hunde in Österreich müssen mit einem Mikrochip versehen werden und in einer Heimtierdatenbank registriert werden) sollten Sie sich besonders über die nötigen Impfungen und die Ausstellung eines **Impf- und Haustierpasses** (für Reisen innerhalb der EU) informieren. Beachten Sie bitte auch, dass es für einige Hunderassen verpflichtend ist, einen **Hundeführerschein** zu absolvieren!

Informationen hierzu bekommen Sie von ihrem Tierarzt, auf der Website von VIER PFOTEN www.vier-pfoten.at und beim Gesundheitsministerium www.bmgf.gv.at

WOHER BEKOMMEN WIR DEN HUND AM BESTEN?

VIER PFOTEN empfiehlt grundsätzlich immer, einen Hund aus dem Tierheim zu adoptieren und nicht neu zu kaufen.

Ein Hund aus dem Tierheim

Ein Tier aus einem Tierheim bei sich aufzunehmen, ist mit Sicherheit die **schönste Art, einem Lebewesen ein Zuhause zu geben**. Tiere, die vor der Abgabe in ein Tierheim positive Lebenserfahrungen gemacht haben, sind oft besonders unkompliziert, da sie bereits an vieles gewöhnt wurden. Doch auch Tieren, die eine tragische Geschichte hinter sich haben, kann mit etwas Einfühlungsvermögen und Wissen über negative Erlebnisse hinweg zu einem Neustart verholfen werden. In einem gut geführten Heim werden nur geimpfte und entwurmete Tiere vergeben. Außerdem sind die Tiere im Normalfall bereits kastriert.

Es empfiehlt sich, ein Tier einige Male zu besuchen und mit dem Hund spazieren zu gehen um so seinen individuellen Charakter kennenzulernen. So können Sie beispielsweise herausfinden, ob der Hund sich mit Kindern oder mit einem schon im Haushalt lebenden Hund verträgt.

Ein Hund vom Züchter

Überlegen Sie sich, ob es unbedingt ein Rassehund von einem Züchter sein muss und stellen Sie sicher, dass es sich um einen seriösen Züchter handelt. Besuchen Sie den Züchter und schauen Sie sich die Elterntiere und die Haltungsbedingungen genau an. Fragen Sie auch, wie der Züchter Qualzuchtmerkmale verhindert. Sollte er mehr als eine Hunderasse züchten sowie mehrere Hündinnen mehr als einmal pro Jahr werfen lassen, ist Vorsicht geboten, hier handelt es sich vermutlich um abzulehnende Massenzuchten oder Welpenhandel. Aus Tierschutzsicht ist aber vom Kauf von Zuchttieren prinzipiell abzuraten.



Jedes Tier - egal woher - hat eine Geschichte und es obliegt Ihnen, für welches Sie sich entscheiden.

ÜBER VIER PFOTEN

VIER PFOTEN ist eine international tätige Tierschutzorganisation mit Hauptsitz in Wien, Österreich, und weiteren Niederlassungen in insgesamt elf Ländern. Die 1988 von Heli Dungler gegründete Organisation hat das Ziel Tieren in Not mit nachhaltigen Kampagnen und Projekten zu helfen. Der Fokus liegt auf Tieren, die unter direktem menschlichen Einfluss stehen z.B.: Streunerhunden und -katzen, Nutz-, Wild- und Heimtieren aus nicht artgemäßer Haltung. VIER PFOTEN sorgt für rasche und direkte Hilfe für Tiere in Not. www.vier-pfoten.at



Mehr Informationen und Kontakt:

VIER PFOTEN – Stiftung für Tierschutz
Linke Wienzeile 236 | 1150 Wien
T: +43-1-895 02 02-0 | F: +43-1-895 02 02-99 |
office@vier-pfoten.at | vier-pfoten.at

- facebook.com/4pfoten
- twitter.com/VIERPFOTEN
- instagram.com/four_paws_international
- youtube.com/4pfoten

SPENDEN

IBAN: AT50 6000 0000 0754 4590
BIC: BAWAATWW
Spendenhotline: 0800 0800 0400

Hotline: +43 (1) 545 50 20-0

